

55. Jahrgang, Folge 4

Informationsblatt der Marktgemeinde Maria Enzersdorf

April 2014

# INFORMATION und KULTUR



Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Post.at. Entgelt bezahlt. An einen Haushalt.



Frohe Ostern  
wünscht die  
Marktgemeinde  
Maria Enzersdorf!

# Der Bürgermeister



Liebe Maria Enzersdorferinnen!  
Liebe Maria Enzersdorfer!

In der Sitzung des Gemeinderates am 12. März konnten nahezu alle 39 Tagesordnungspunkte einstimmig beschlossen werden. Lediglich bei drei Themen gab es eine Stimmenthaltung. Für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanke ich mich nochmals bei allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat. Wir konnten so sehr rasch wesentliche Arbeiten für das erste Halbjahr festlegen.

## Sanierung Infrastruktur fortgesetzt

Im Rahmen der laufenden Sanierungsarbeiten bei den zentralen Ver- und Entsorgungsnetzen wurden die Planungs- und Bauleistungen für die Wasserversorgungsanlage in der Südstadt, Donaustraße 2 – 58, und im Altort in der Helferstorferstraße 2 – 18 vergeben. Für die Kanalanlage in der Stojanstraße 2 – 51 und in der Dobrastraße 2 – 60 wurden eine Kanalbefahrung und Zustandsbewertung als erster Teilschritt für weitergehende Arbeiten beauftragt. Die Sanierung des Hochbehälters für die Wasserversorgung am Höhenweg ist nahezu abgeschlossen. Nach den abschließenden Reinigungsarbeiten und der Überprüfung durch die NÖ Umweltanstalt kann der Hochbehälter voraussichtlich mit April wieder voll in Betrieb genommen werden.

## Kinderbetreuungszentrum

Im Laufe des ersten Betriebsjahres

kam es in den Sommermonaten zu Klagen hinsichtlich der Beschattung im Schulhof. Daraufhin wurden die Planer mit der Erstellung einer Studie für mögliche Verbesserungsmaßnahmen beauftragt. Das Ergebnis der Studie wurde mit den Vertretern der Eltern und der Schulleitung abgestimmt und die Verbesserungsmaßnahmen dem Gemeinderat vorgelegt. Es wird nun die südöstliche Freifläche mit einer neuen Rasenfläche und zusätzlichem Spielgerät attraktiver gestaltet. Im Hof werden Neu- und Ersatzpflanzungen größerer Bäume vorgenommen und zusätzlich ein rasch schattenwirksames Rankgerüst aufgestellt. Aufgrund von Einsparungen können die Maßnahmen im Umfang von € 84.000.- im vorhandenen Projektbudget bedeckt werden. Die für das Kinderbetreuungszentrum vorgesehene Spielfläche im Park Schloss Hunyadi wurde nun mit einem neuen Maschendrahtzaun eingefasst. Diese 640 m<sup>2</sup> große Spielfläche wird im Frühjahr noch ausgestellt.

## Rathaus-Zugang verbessert

Das Eingangsportal im Rathaus zum Bürgerservice wird automatisch öffnend umgestaltet, indem ein automatischer Drehtürantrieb eingerichtet wird. Damit wird ein komfortabler Zugang ohne fremde Hilfe ermöglicht.

## EVN-Sonnentankstelle

Seit längerer Zeit wurden von der Gemeinde Gespräche über die Möglichkeit einer Errichtung einer Photovoltaikanlage mit einem Bürgerbeteiligungsmodell geführt. Aus wirtschaftlichen Gründen konnte dieses Vorhaben nicht im Wirtschaftshof realisiert werden. Die EVN hat als Alternative die Errichtung einer Sonnentankstelle für zwei Schnell-Ladestationen für Elektrofahrzeuge mit einer Photovoltaikanlage am Parkplatz des EKZs in der Südstadt samt einem Bürgerbeteiligungsmodell vorgeschlagen. In einem Grundsatzbeschluss hat der Gemeinderat dieses Vorhaben als wichtigen Beitrag

zur e-Mobility begrüßt und die Bereitstellung der benötigten Flächen beschlossen.

## Wahlen zum EU-Parlament

Im Juni 1994 haben sich die ÖsterreicherInnen zum Beitritt zur Europäischen Union entschieden. In diesen 20 Jahren haben wir als kleiner Staat in der Mitte Europas sicher mehrfach profitiert. Die Entscheidungsfindungen in Brüssel sind für die Regionen und damit auch für die Kommunen in zunehmenden Maß direkt von Bedeutung. Die kompetente Vertretung im Europäischen Parlament ist daher ein wichtiger Faktor. Die Europawahl wird am Sonntag, dem 25. Mai 2014, stattfinden. Nähere Informationen finden Sie dazu auf Seite 3.

## Service vor Ort - Sie am Wort

Ich habe bei meinem Amtsantritt als Bürgermeister „Gemeinsam und Miteinander“ als Leitmotiv in den Mittelpunkt meines Handelns gestellt. In vielen Gesprächen wurden in den letzten Monaten Anliegen und Wünsche an mich herangetragen. Manches davon konnte gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung und den KollegInnen im Gemeinderat im Sinne der BürgerInnen bereits gelöst werden. Es gibt aber sicher noch eine Fülle an weiteren Anliegen und Aufgaben. Um diese kennenzulernen, zu erfassen und eine Übersicht zu gewinnen, werde ich ab Ende April bis Mitte Juni gemeinsam mit Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung jeden Straßenzug unseres Ortes besuchen. Wir werden dabei sichtbare Mängel erheben und Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre Anliegen unmittelbar vor Ort zu erfassen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit!

Ihr Bürgermeister

Johann Zeiner

## Umweltpreis für Maria EnzersdorderInnen

Im vergangenen Jahr wurde in Maria Enzersdorf erstmals ein Umweltpreis vergeben, der mit 3.000 Euro dotiert ist und für Maria EnzersdorferInnen und Maria Enzersdorfer gedacht ist, die umweltrelevante Projekte mit öffentlichem Interesse betreiben. Gewonnen haben im Jahr 2013 das Biodiversitätsprojekt Rauchkogel und das Solarthermieprojekt Wienerbruckstraße.

Auch heuer lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf dazu ein, sich um den Umweltpreis zu bewerben.

### Welche Projekte werden prämiert?

+ innovative Projekte im Bereich der erneuerbaren Energienutzung, z.B. Anlagen zur Gewinnung von erneuerbarer Energie, die in der Art, in der spezifischen Technik, in der speziellen Ausführung oder in der Größe in Maria Enzersdorf das erste Mal umgesetzt werden

+ Projekte zum Thema Ressourcensparen (Energiesparen, Wassersparen, Müllvermeidung)

+ Projekte im Bereich des Landschafts- und Naturschutzes (in Schulen und Kindergärten, im Bereich der nachhaltigen Gärtnerei und Landwirtschaft)

+ Projekte zur Erhaltung der Artenvielfalt/Biodiversität

Zweck des Preises ist es, das Umweltbewusstsein in Maria Enzersdorf zu fördern, die Motivation von BürgerInnen und EntscheidungsträgerInnen, sich für die Belange des

Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutzes einzusetzen, zu steigern und Innovationen zu unterstützen.

### Wie wird der Preis vergeben?

Projekte, die aus Sicht der Betreiber prämiert erscheinen, können bis Ende Mai bei der Gemeinde eingereicht werden. Eine Jury aus Mitgliedern des Ausschusses für Umwelt, Familie und Sport, zu der auch unabhängige Experten beigezogen werden können, entscheidet über die eingereichten Projekte - wobei hier Einstimmigkeit herrschen muss. Der Vorschlag der Jury muss im Gemeindevorstand und Gemeinderat behandelt werden. Letzterer entscheidet über die endgültige Verleihung des Preises.

## EU-Wahl am 25. Mai

Wahlzeit: 8 bis 16 Uhr

### Wahllokale:

Sprengel 1-4: Rathaus, Hauptstraße 37

Sprengel 5-7: Volksschule Südstadt, Theißplatz 2

**Wahlberechtigung:** Jene österreichischen Staatsbürger und Unions-Bürger, die am Stichtag (11.3.2014) ihr 16. Lebensjahr vollendet und einen Haupt-Wohnsitz haben bzw. in der Wählerevidenz eingetragen sind.

### Amtliche Wahlinformation:

Diese erhält jeder Wahlberechtigte (ausgenommen Auslands-Österreicher) etwa Ende April zugesandt.

**Wahlkarte:** Für die EU-Wahl können Sie ab sofort bis 21. Mai (24 Uhr) schriftlich und bis zum 23. Mai (12 Uhr) persönlich im Rathaus eine Wahlkarte beantragen. Für andere Personen (z.B. Ehepartner, Kinder, Mitbewohner, Nachbarn und Bettlägrige) nur mit je einer Vollmacht für die Beantragung als auch für die Abholung.

Alternativ kann auch die Internetadresse: [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) verwendet werden. Ab Ende April auch die „amtliche Wahlinformation“.

Weitere Informationen (Sprengelteilung, Stimmabgabe, usw.) in der Gemeindezeitung von Mai.



www.wohnen-holz.at

„Ich verwirkliche Ihre Wohnträume.“

Ihr Partner für:

- Kochen & Essen
- Wohnen & Leben
- Schlafen & Entspannen
- Arbeiten & Lesen
- Eintreten & Rausschauen
- Plantschen & Erholen
- Unterstellen & Schützen

Michael Winkler, Waldgasse 4, 2391 Kaltenleutgeben  
michael.winkler@michaelwinkler.at, Tel: 0676 / 33 77721

# Unsere MitarbeiterInnen

## Herzlicher Empfang im Bürgerservice

Betritt man das Maria Enzersdorfer Rathaus, werden die BesucherInnen von den freundlichen und hilfsbereiten MitarbeiterInnen des Bürgerservices begrüßt.

Sie sind die ersten Ansprechpartner für die Maria EnzersdorferInnen und betreuen diese umfassend. So sind sie unter anderem für das Meldewesen, das Strafregisterwesen, die Entgegennahme von Ansuchen aller Art (z.B. für Gemeindewohnungen oder für Hort- und Kindergartenanmeldungen), für Fundangelegenheiten, aber auch für Friedhofsangelegenheiten und die Amtshilfe für Fremdbehörden zuständig.

Außerdem bildet das Team von Abteilungsleiter Gerhard Schneider die Telefonzentrale. Die MitarbeiterInnen betreuen die Amtstafel, betreiben die Gemeindebücherei und verwalten Schul- und Kindergartenangelegenheiten. Auch die Betreuung der Bü-



„An der Front“. Die Mitarbeiter des Bürgerservices im Rathaus: Mag. Ingrid Steiner, Gudrun Kronawetter, Gerhard Schneider, Monika Heindl, Rita Künzli, Wolfgang Mähr und Geraldine Gutsch (v.l.).  
Fotos: hwk

rotechnik und Bürokommunikation fällt in den Aufgabenbereich des Bürgerservices. Und wenn Sie Karten für

eine der Gemeindeveranstaltungen erstellen wollen, sind Sie hier ebenfalls genau an der richtigen Stelle.

## Eine bunte Kultur-Vielfalt

Zu rund 90 Kulturveranstaltungen lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf jedes Jahr. Zusätzlich zu Schlosskonzerten, Kindertheater, Literatur Jour fixe, Kulturjahren, Kulturfahrten, Lesetagen, Großkonzerten, Jazz und Kulturtagen steht ab diesem Jahr auch der Sommer ganz im Zeichen der Kultur. Denn neben dem seit zwei Jahren stattfindenden M.E. Musiksommer in Kooperation mit der bekannten Musikerfamilie Auner gibt es heuer das „THEATER SCHLOSS HUNYADI“, bei dem unter der künstlerischen Leitung von Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz zu Theateraufführungen und szenischen Lesungen geladen wird.

Verantwortlich für die Organisation all dieser vielen Kulturveranstaltungen sind zwei Mitarbeiterinnen der

Marktgemeinde Maria Enzersdorf, Birgit Baumgartner und Ing. Christa Bruckberger. Sie bereiten die Veranstaltungen von der Pike auf vor. Sie verhandeln mit den Künstlern, kümmern sich um den Ablauf der Veranstaltungen, organisieren die Veranstaltungsorte, die Bewerbung und die Plakate. Natürlich betreuen sie die Kulturveranstaltungen auch vor Ort.

Doch die beiden zeichnen nicht nur für die Kulturveranstaltungen per se verantwortlich. Sie gestalten auch die Homepage der Marktgemeinde Maria Enzersdorf mit und sorgen so für einen professionellen Internet-Auftritt der Gemeinde.



### Kultur pur.

Ing. Christa Bruckberger und Birgit Baumgartner zeichnen für rund 90 Kulturveranstaltungen im Jahr verantwortlich.



## Energiewende in der Gemeinde



Weltweit sprechen Expertinnen und Experten von der Notwendigkeit einer Energiewende, weg von nuklearen oder fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energien aus Sonne, Wind, Wasser und Biomasse.

Das Land NÖ ist dabei Vorreiter und hat seine ambitionierten Ziele im Energieeffizienzgesetz festgeschrieben. Demnach soll auch in den Gemeinden verstärkt der Energieverbrauch gedrosselt und erneuerbare Energie genutzt werden. Diese Ziele zu erreichen werden nun entsprechend ausgebildete Energiebeauftragte eingesetzt. Seit 2013 ist die Installierung eines Energiebeauftragten in jeder Gemeinde vorgeschrieben. Die fach-

liche Eignung der Personen muss nachgewiesen werden oder kann mithilfe von Kursen angeeignet werden.

Ing. Jürgen Tiefnig ist Energiebeauftragter in der Gemeinde Maria Enzersdorf. Er meint: „Ich freue mich sehr, dass ich von unserem Bürgermeister beauftragt wurde, diese Aufgabe für unsere Gemeinde zu übernehmen. Meine derzeitige Aufgabe ist die Erfassung aller gemeindeeigenen Gebäude und diese im Sinn ihrer Energieeffizienz zu charakterisieren. Außerdem muss laut Gesetz über den Energieverbrauch unserer Bauten künftig Buch geführt werden. Diese Daten werden elektronisch erfasst und zeigen, wo Energie und

damit auch Energiekosten eingespart werden können. Gemeinsam schaffen auch wir die Energiewende in der Gemeinde!“



Ing. Jürgen Tiefnig,  
Energiebeauftragter der  
Marktgemeinde  
Maria Enzersdorf.



Aus alt....

## Neue Trafostationen

In der Wienerbruckstraße stehen zwei voluminöse, in die Jahre gekommenen Trafostationen der EVN. Sie sind unmittelbar südlich des Wohnhauses Nr. 77-83 sowie unmittelbar südlich des Wohnhauses Nr. 93-99 zu finden. Diese sollen nach Plänen der EVN abgetragen werden.

An Stelle der alten Stationen wird eine neue, wesentlich kleinere Trafostation aufgestellt. Damit wird der schrittweise Austausch der Trafostationen in der Südstadt fortgesetzt um die Stromversorgung dem Stand der Technik anzupassen.



... wird neu

Leuchten mit Stil  
www.orion.co.at

-10%

LED AKTION

BIS 30.04.2014

Ausgenommen Leuchtmittel, laufende Aktionen und bereits reduzierte Ware.

Oberlaaer Straße 281-283  
ORION Licht SÜD - Wien 23

80%

ENERGIE SPAREN mit LED

# Wir kommen zu Ihnen

## Service vor Ort - Sie am Wort!

„Gemeinsam und Miteinander“ – diese Zielsetzung verfolge ich seit meinem Amtsantritt.

Und um dieses Motto bemühe ich mich täglich.

„Service und Dienstleistung“ – das ist mein Ziel, wenn es um eine zeitgemäße Verwaltung in Maria Enzersdorf geht.

Und weil wir dieses Ziel ernst nehmen, kommen wir zu Ihnen:

Gemeinderäte und Mitarbeiter der Verwaltung – von Straßenzug zu Straßenzug – von April bis Juni.

Und bei jedem dieser Termine werde ich dabei sein.

Anliegen hören, Sorgen aufnehmen, Beschwerden ernstnehmen. Und das am besten vor Ort.

Den vorgesehenen Besuchstermin für Ihr Wohngebiet können Sie bereits dem Gesamtplan entnehmen.

So wie für den April nachstehend angegeben, wird es auch in den Folge-monaten eine grafische Übersicht in der Mai- und Juni-Ausgabe unseres Informationsblattes für den jeweiligen Monat geben.

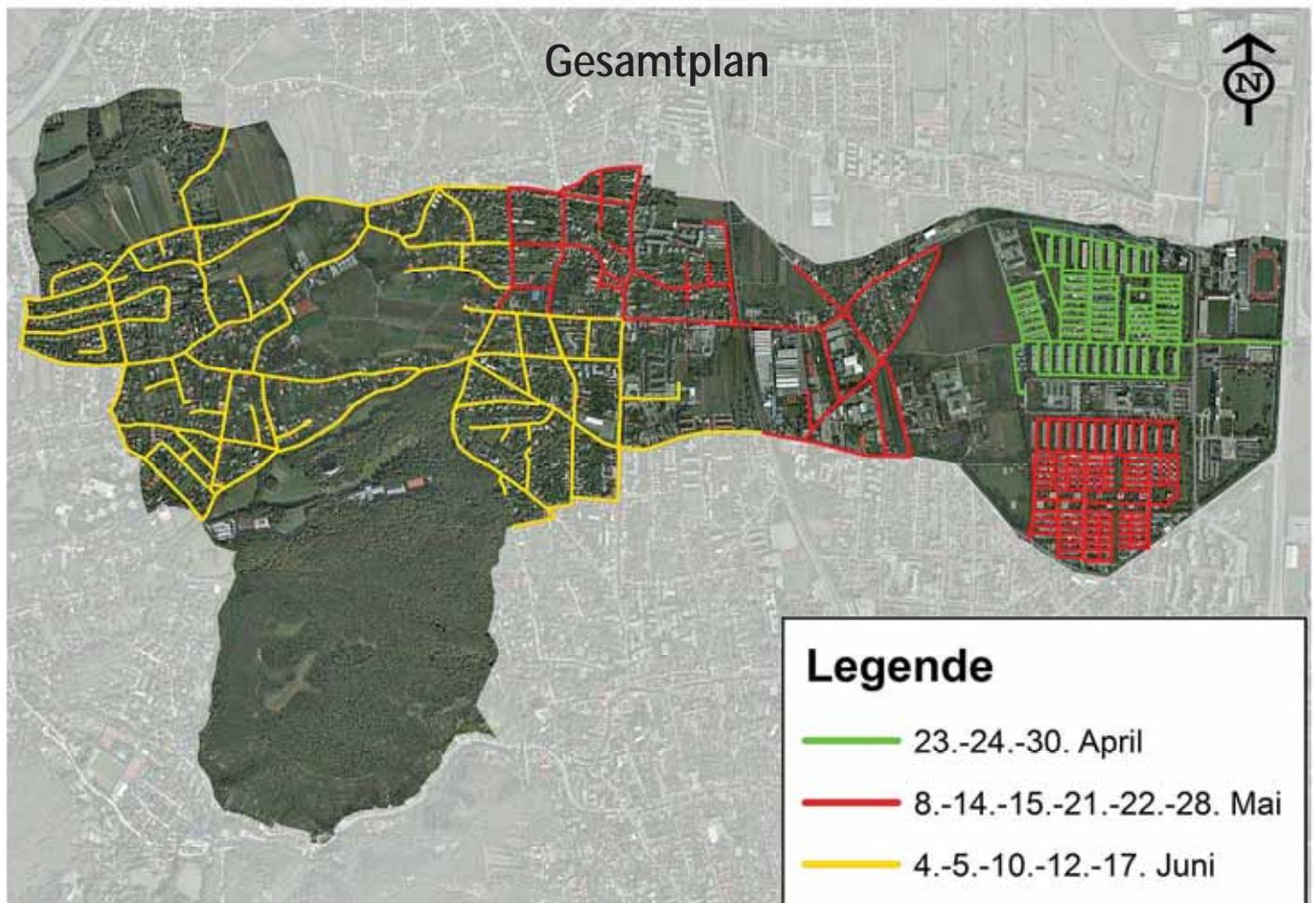
Rund eine Woche vor jedem Termin werden die Anrainer außerdem von mir eine Einladung mit dem zeitlichen Ablaufplan des Besuchs für ihre

Straßenzüge in der jeweiligen Umgebung erhalten. Wir werden in jedem Gebiet rund 3 Stunden, von 17 bis 20 Uhr unterwegs, sein. Dabei sind um 17.30 Uhr, 18.30 Uhr und um 19.30 Uhr an vorgegebenen Standorten Treffpunkte eingeplant, um für die BewohnerInnen bei der Begehung leichter erreichbar zu sein.

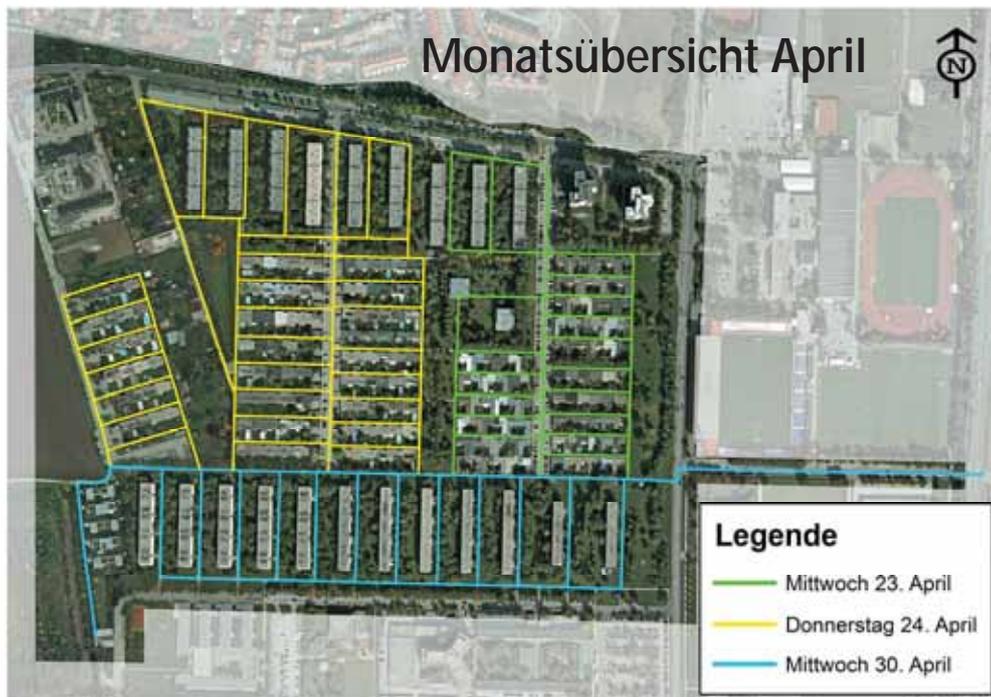
Der Start der Begehungsrunde erfolgt am 23. April in der Südstadt im Bereich der Wienerbruckstraße.

Ich freue mich auf Ihre Mitwirkung und die Zusammenarbeit.

Ihr Bürgermeister  
Johann Zeiner



# Wir kommen zu Ihnen



## Termine Gesamtübersicht

**23. April:** Südstadt – Wienerbruckstraße

**24. April:** Südstadt – Donaustraße, Kampstraße, Viktor Müllner-Weg

**30. April:** Südstadt – Hohe Wand-Straße, Im Obstgarten, Eislaufplatzstraße

**8. Mai:** Südstadt - Erlaufstraße

**14. Mai:** Südstadt – Dobrastraße

**15. Mai:** Südstadt – Bereich Ottensteinstraße, Thurnbergstraße

**21. Mai:** In den Schnablern (westlich von Am Steinfeld), Grenzgasse (östlich Südbahn), Alter Wienerweg, Otto Braun-Straße, Koenig & Bauer-Straße, Heugasse, Gabrielerstraße, Am Steinfeld

**22. Mai:** Hans Weigel-Gasse, Hauptstraße (nördlich der Franz Josef-Straße), Riemerschmidgasse, Grillparzerstraße, Roseggergasse, Franz Josef-Straße (östlich der Hauptstraße)

**28. Mai:** Liechtensteinstraße (nördlich der F. Josef-Straße), Am Schulplatz, Sonnbergstraße, Gießhüblerstr. (östlich Sonnbergstraße), Mariazellergasse, Schloßgasse, Kirchenstraße, Riefelgasse, Dreihäusergasse, Franz Keim-Gasse (östlich der Sonnbergstraße)

**4. Juni:** Franz Keim-Gasse (westlich der Sonnbergstraße), K. H. Waggerl-Weg, Karl Huber-Gasse, K. Peyfuß-Platz, Gießhüblerstraße (westlich der Sonnbergstraße bis Am Rauchkogel), Dr. Mehes-Gasse, An der Lucken, Am Rauchkogel, Stojanstraße (östlich ab Rauchkogel), Zwetschkenallee, Johannesstraße (bis Kreuzung mit Zwetschkenallee und Kreuzung Liechtensteinstr.), Ferd. Gießler-Gasse,

**5. Juni:** Franz Josef-Straße (westlich der Hauptstr.), Liechtensteinstraße (südlich F. Josef-Straße), Hauptstraße (südlich Franz Josef-Straße bis Josef Leeb-Gasse), Johannesstraße ( von Hauptstr. bis Kreuzung Liechtensteinstraße), Hofgasse, Helferstorferstraße (nördlich Josef Leeb-Gasse), Zipsgasse, Pachergasse, Josef Leeb-Gasse (öst. Abschnitt bis Pachergasse), Grenzgasse (Hauptstraße bis Südbahn), K. Elisabeth-Straße

**10. Juni:** Josef Leeb-Gasse (westl. Abschnitt von Pacherg.), Waldgasse, Robert Stolz-Gasse, Im Rebengrund, Fürstenstraße, Im Auholz, Perlgasse, Helferstorferstraße (südlich Josef Leeb-Gasse), Hauptstraße (zw. Josef Leeb-Gasse und Perlgasse)

**12. Juni:** Gießhüblerstraße (westlich Am Rauchkogel), Am Steinriegel, Mitterrackerstraße, Am Geißriegel, Barmhartstalstraße, Barmhartstalweg, Clemens Maria Hofbauer-Gasse, Ferd. Waldmüller-Gasse, Fischer von Erlach-Gasse, Johann Weinheber-Gasse, Joseph Schöffel-Gasse, P. Schebesta-Gasse, Martin Gusinde-Gasse, Ferd. Raimund-Gasse

**17. Juni:** Stojanstraße (westlich am Rauchkogel), Sepp Hubatsch-Gasse, Arie van Gent-Weg, Zacharias Werner-Gasse, Am Hühnerkogel, Südtirolerstraße, Vaduzerweg, Johannesstr. (westlich der Zwetschkenallee), Siedlungsstraße, Ferd. Maller-Gasse, Fürstenweg, Urlauberkreuzstraße

# Aktuelles

maibaum

## MAIBAUMFEST

1. MAI 2014  
VOR DEM RATHAUS  
MARIA ENZERSDORF

10 UHR

MAIBAUMAUFSTELLEN  
MIT MUSIK UND TANZ

MITWIRKENDE:  
FREIWILLIGE FEUERWEHR  
BLASMUSIK  
VOLKSTANZGRUPPE

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

Eine Veranstaltung der  
Marktgemeinde Maria Enzersdorf



## Feuerwehrrfest

### 1. Mai

10 Uhr Maibaum-Aufstellen vor dem Rathaus,  
danach Frühschoppen im Feuerwehrhaus mit der  
Jugendblasmusik Maria Enzersdorf  
ab 18 Uhr Festbetrieb mit der „Dorfkapelle“

### 2. Mai

ab 18 Uhr Festbetrieb mit den „Mostlandstürmern“

### 3. Mai

ab 8 Uhr Feuerlöscherüberprüfung  
9 bis 12 Uhr & 13 bis 15 Uhr: Blutspendedienst  
ab 18 Uhr Festbetrieb mit den „Wienerwald Buam“

Am 1. und 3. Mai ist auch für beste Unterhaltung  
für die Kinder gesorgt.

Tolle Tombola-Preise!

## Einladung zur Muttertagsfeier am 6. Mai

Jahr für Jahr feiert die ganze Welt am Muttertag ihre Mütter.

Auch die Marktgemeinde Maria Enzersdorf schließt sich schon traditionell diesem „Danke“ an und lädt alle Mütter mit Hauptwohnsitz in Maria

Enzersdorf am 6. Mai um 15 Uhr zu einer **Muttertagsjause** ins Schloss Hunyadi ein.

Die Mütter werden dabei mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, die Hortkinder sorgen für Unterhaltung.

Bitte mit dem untenstehenden Abschnitt bis 28. April für die Muttertagsjause anmelden! Der Anmeldeschein kann im Rathaus oder in der Gemeindebibliothek abgegeben werden.

### Anmeldung für die Muttertagsfeier am 6. Mai 2014 um 15 Uhr im Schloss Hunyadi

Name: .....

Adresse und Telefonnummer: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Die Anmeldung bitte bis zum 28. April 2014 im Bürgerservice im Rathaus (Hauptstraße 37) oder in der Gemeindebibliothek am Theißplatz abgeben.

## Rechnungsabschluss 2013 bringt Überschuss

Ein Tagesordnungspunkt der Gemeinderatssitzung im März war der Rechnungsabschluss für das vergangene Jahr 2013. Und dies mit einem äußerst positiven Ergebnis: Das Finanzjahr 2013 konnte mit einem Überschuss von insgesamt 2,487 Millionen Euro abgeschlossen werden. 1.069.217 Euro entfallen dabei auf den ordentlichen Haushalt, 1.418.592 Euro auf den außerordentlichen Haushalt. Dieser erfolgreiche Abschluss wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 12. März zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Finanzgemeinderat DI Dr. Merten Trompler legt die Gründe für das gute Ergebnis dar: „Wir verdanken dies einerseits der kostenbewussten Umsetzung der erforderlichen

Maßnahmen durch unsere Verwaltung und deren engagierten Mitarbeitern sowie dem Verständnis der Entscheidungsträger für das Machbare. Außerdem hatten wir das Glück, dass sich die Wirtschaftsleistung im abgelaufenen Jahr über das erwartete Soll entwickelt hat.“

Der Überschuss im außerordentlichen Haushalt ist durch nicht vollständig abgewickelte Projekte gebunden, der Überschuss des ordentlichen Haushaltes kann dem Nachtragsbudget für das Jahr 2014 zugeführt werden.

So können weitere notwendige Vorhaben im Bereich der Infrastruktur für Wasserleitungen und Kanal und für eine verstärkte Sanierung der Gehwege beziehungsweise der Straßen verwendet werden. Natürlich

wird auch ein Teil des Überschusses für Unvorhersehbares „zur Seite“ gelegt.

Fast man nun die Zahlen des Haushaltsjahres 2013 der Marktgemeinde Maria Enzersdorf zusammen, so stellen sich diese folgendermaßen dar: Die Einnahmen im ordentlichen Haushalt betragen 21.288.158 Euro, die Ausgaben 20.218.941 Euro. Hier ergibt sich ein Plus von 1.069.217 Euro. Im außerordentlichen Haushalt verzeichnete die Gemeinde Einnahmen von 4.140.060 Euro und Ausgaben von 2.721.467 Euro. Der Überschuss beträgt hier somit 1.418.592 Euro.

Das gesamte Zahlenwerk können Sie übrigens digital im Internet begutachten!

## Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche persönliche Erstberatung  
in Rechtsangelegenheiten  
durch Mag.<sup>a</sup> Doris-Bettina Fürtbauer,  
Rechtsanwältin

Mittwoch, 9.4.2014

Mittwoch, 7.5.2014

Mittwoch, 11.6.2014

von 15 bis 17.30 Uhr im Sitzungssaal des  
Bürgerservices im Rathaus

Bitte um Voranmeldung unter  
Tel. 0676/88403-0.



**NOVA CONSULT**  
Immobilienbüro



**Sie wollen verkaufen?**

**Wir haben die Erfahrung**



August Huber  
Bautechniker i.R.



Mag. jur. Birgit Riederer  
Kanzleileitung



Klaus Novacek  
Geschäftsführer

Nova Consult beh.konz.Immobiliemaklergmbh, gegr. 1992  
2344 Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 22, Tel: 02236/43714  
www.novaconsult.at, info@novaconsult.at

**Beratung ist MEHR als Auskunft**

# Aktuelles

## Einladung ins Altstoffsammelzentrum

Anlässlich des Neubaus des  
Maria Enzersdorfer  
Altstoffsammelzentrums  
laden wir Sie zur offiziellen  
Inbetriebnahme ein.

Samstag, 10. Mai 2014  
10 bis 12 Uhr

Alter Wienerweg 2  
2344 Maria Enzersdorf

Begrüßung durch Bgm. DI Johann Zeiner, Präsentation des Altstoffsammelzentrums durch Architekt DI Martin Brand.

Gemütliches Beisammensein,  
musikalische Umrahmung durch die  
Blasmusik, kleiner Imbiss.



## Kampf der Miniermotte: Anmeldung für Spritzaktion

Die Miniermotte fällt in Schwärmen über die Kastanienbäume her und schädigt sie so sehr, dass die Bäume bereits im Sommer braune Blätter bekommen. Doch gegen die Insekten gibt es effektive Mittel. Und so werden die gefräßigen Schädlinge auch heuer wieder mit einer Spritz-Aktion

bekämpft, um die Maria Enzersdorfer Kastanienbäume zu schützen.

Auch Besitzer von Privatgärten können sich wieder an dieser Aktion beteiligen. Bitte den Anmeldekupon im Rathaus oder in der Gemeindebibliothek abgeben.

Wie viel man für das Spritzen privater Bäume bezahlen muss, ist je nach Erreichbarkeit und Höhe der Bäume unterschiedlich.

Anmeldeschluss mit untenstehendem Kupon ist der **11. April 2014**.

An die Marktgemeinde Maria Enzersdorf  
Hauptstraße 37  
2344 Maria Enzersdorf

Ich (Wir) ..... habe(n) auf meinem (unserem) Grundstück

..... in Maria Enzersdorf ..... Kastanienbäume und  
möchte(n) diese(n) behandeln lassen.

Diese sind

leicht von der Straße oder leicht mit einem Fahrzeug erreichbar

nicht erreichbar

Bitte um Terminvereinbarung wegen Besichtigung.

Telefon: ..... Unterschrift: .....

# Kultur in Maria Enzersdorf



Liebe Kulturfreunde!

Wie Mozart immer wieder auch die „Bildende Kunst“ inspiriert, können Sie optisch am 3. April bei der Vernissage „Moz-ART“ der bekannten Malerin Anna Coucoutas im Rathaus erleben. Neben den sehr interessanten Bildern dürfen Sie sich auch auf Oswald Gritsch freuen, der für Sie aus den oft sehr eigenwilligen Mozartbriefen lesen wird. Außerdem ist natürlich für eine adäquate Musikumrahmung gesorgt. Die Ausstellung ist auch am 5. und 6. April zu besichtigen.

Am 7. April gibt es wieder eine szenische Lesung als Vorgeschmack auf das Sommertheater Schloss Hunyadi. Auf dem Programm steht das Stück „In den Wäldern am Bach blüht der Frühling“ oder „Die Ehre der Kollaborateure im Wiener Werkel“, von Gerald Szyszkowitz.

Das „Kindertheater“ am 8. April bringt schaurig schöne Geschichten mit Gespenstern und ungewöhnlichen Freundschaften von und mit einem der bekanntesten Kinderbuch-Autoren unseres Landes, nämlich Stefan Karch.

Die „Kulturjause“ am 9. April steht ganz im Zeichen des Humors. Unter dem Motto „Kraut und Ruabn“ bringt Hedy Jaksch ausgewählte Geschichten und Histörchen, die den Tag vergolden werden. Wer Hedy Jaksch kennt, weiß, dass die Lachmuskeln ziemlich strapaziert werden!

Das „Schlosskonzert“ am 24. April bringt diesmal zwei Gäste aus London zu uns: Die mit unzähligen Prei-

sen ausgezeichnete Sängerin Louise Cannon und Sandra Smith, die kongenial auf dem Klavier begleitet. Auf dem Programm stehen Lieder von u.a. Debussy, Poulenc, Dvorak und Richard Strauss. Ein Konzert, das Sie nicht versäumen sollten!

Für den „Literatur Jour fixe“ am 30. April hat Oswald Gritsch den Titel „Sagenhaftes Land“ gewählt und fragt sich dabei: Phantastische Ereignisse oder tatsächliche Begebenheiten? Die Rede ist vom überaus reichen Sagenschatz entlang der Donau und dem Wienerwald, der es verdient, wieder entdeckt zu werden.

Genießen Sie das Programm „vor der eigenen Haustür“, wir wünschen viel Freude dabei!

Johann Zeiner  
Bürgermeister

Horst Kies  
Vizebürgermeister  
u. Kulturreferent

## Schlosskonzert mit britischen Musikerinnen

Am 24. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zu einem Konzert mit der Sopranistin Louise Cannon und der Pianistin Sandra Smith.

Am 24. April kommen Liebhaber von Gesang und Klaviermusik voll auf ihre Rechnung. Lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf doch um 19.30 Uhr zu einem Schlosskonzert, das diesmal von britischen Gästen bestritten wird: Die Sopranistin Louise Cannon und die Pianistin Sandra Smith freuen sich, die Zuhörer mit einem bunten Programm musikalisch zu erfreuen.

Zum Konzert-Auftakt gibt es Debussy, Poulenc und Pierné, nach der Pause werden Dvorak, R. Strauss, Quilter, Britten und Bridge aufgeführt. Musikalischer Hochgenuss ist garantiert!

Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es im Rathaus (Tel. 0676/88403-

0) oder in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555) sowie an der Abendkasse

im Schloss Hunyadi.



Louise Cannon.



Sandra Smith.

# Veranstaltungen

## April

### 2.4. Pensionistenverband-Fahrt

**Mi., 8 Uhr, VS Altort, dann Rathaus und Südstadt**  
Besuch und Verkostung in der Ölmühle Fandler in Pöllau, Mittagessen im Gasthaus Gruber, Nachmittagsspaziergang, Besuch einer Buschenschank. Kosten: 21 Euro.  
Infos: Obmann Ing. Peczar, Tel. 0664/3211894.

### 2.4. Clubnachmittag Kulturkreis

**Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Der Kulturkreis Südstadt lädt zu einer Lesung mit Wolfram Huber „Poetische Rundreise“. Infos: Siegfried Pilss, Tel. 26180 oder 0676/4229696.

### 3.4. Vernissage

**Do., 18 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 37**  
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zur Vernissage der Malerin Anna Coucotas, die unter dem Titel „Moz-ART“ Werke rund um den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart zeigt. Oswald Gritsch liest aus Mozart-Briefen.  
Weitere Öffnungszeiten: 5. und 6. April, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0.

### 5.4. Schnäppchenmarkt

**Sa., 8 bis 12 Uhr, Nestroysaal, VS Schulplatz**  
Die ÖVP Frauen Maria Enzersdorf laden zum Frühjahr/Sommer-Schnäppchenmarkt, wo gut erhaltene Kinderartikel verkauft werden. Anmeldung unbedingt erforderlich.  
Tel. 0650/7417600. Mail: schnaepchenmarkt@kabsi.at.

### 5.4. Tanz im Schloss Hunyadi

**Sa., 19 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Der Lions Club Burg Liechtenstein lädt zu einem Tanzabend, einer Kombination von Clubbing und Tanztreff im Stile der 1920er Jahre. Der Reinerlös kommt einer Hilfsaktion auf den Philippinen zugute. Alle Infos zum Kartenverkauf, Dresscode, Specials und Programm unter [www.tanzimhunyadi.at](http://www.tanzimhunyadi.at).

### 7.-10.4. Mehrtagesfahrt Polen

**Mo.,**  
Der Pensionistenverband lädt zur Mehrtagesfahrt nach Krakau. Unterkunft in einem zentral gelegenen Hotel, Besichtigung der berühmtesten Sehenswürdigkeiten. Preis pro Person im Doppelzimmer: 370 Euro. Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664/3211894.

### 7.4. Jour fixe Nachbarschaftshilfe

**Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt**  
Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen,  
Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404.

### 7.4. Theater Schloss Hunyadi

**Mo., 20 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu der szenischen Lesung „In den Wäldern am Bach blüht der Frühling“ mit Michaela Ehrenstein, Michael Bukowsky, Martin Gesslbauer, Wilhelm Seledec u. Johannes Terne. Am Klavier: Bela Fischer. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

### 8.4. Kindertheater

**Di., 16 Uhr, Pfarrzentrum Südstadt**  
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Nachmittag mit Stefan Karch, der aus seinem neuen Buch „Ein Koffer voller Gespenster“ liest, erzählt und spielt. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

### 9.4. Kulturjause

**Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einer Kulturjause mit Hedy Jaksch, die heitere Geschichten liest. Eintritt mit M.E. Card frei, ansonsten 5 Euro direkt vor Ort. Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0

### 10.4. Vortrag Gartenbauverein

**Do., 17 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Der Gartenbauverein präsentiert einen Vortrag von Herrn DI Dr. Christian Hlavac, Landschafts- und Gartenhistoriker, mit dem Titel „Die Landschaftsgestaltung durch Fürst Johann I. von Liechtenstein in Maria Enzersdorf-Mödling und Umgebung“, Eintritt frei, Kontakt: Klaus Jungwirth 0681 104 72 529.

### 24.4. Schlosskonzert

**Do., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Die Marktgemeinde lädt zu einem Konzert mit der Sopranistin Louise Cannon und der Pianistin Sandra Smith. Sie spielen Werke von Strauss, Dvorak, Britten u.a. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

### 29.4. Seniorenbund-Nachmittag

**Di., 14.30 Uhr, Schloss Hunyadi**  
Seniorenbund-Nachmittag mit einem Fachvortrag von Fr. GfGR Hannelore Hubatsch über „Kennst Du Deine Heimatgemeinde Maria Enzersdorf - einst und jetzt?“. Informationen: Fr. Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400.

### 30.4. Literatur Jour fixe

**Mi., 18 Uhr, Gemeindebibliothek**  
Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Literatur Jour fixe mit Oswald Gritsch, der „Sagenhaftes Land. Phantastische Ereignisse oder tatsächliche Begebenheiten?“ liest. Der Eintritt ist frei. Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0.



# Veranstaltungen

## Vorschau Mai



### 1.5. Maibaumfest

Do., 10 Uhr, vor dem Rathaus

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zum traditionellen Maibaumaufstellen mit der Feuerwehr, der Blasmusik und der Volkstanzgruppe. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403-0.

### 5.5. Jour fixe Nachbarschaftshilfe

Mo., 15.30 Uhr, Café Südstadt

Die Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt lädt zum monatlichen Treffen in gemütlichem Rahmen,

Infos: Nachbarschaftshilfe, Tel. 0664/2504404.



### 5.5. Theater Schloss Hunyadi

Mo., 20 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu der szenischen Lesung „Warum Turrinis Arbeitersaga schließlich doch noch gesendet wurde.“ mit Michaela Ehrenstein, Christina Jägersberger, Martin Gesslbauer, Felix Kurmayer und Gerhard Rühmkorf. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

### 7.5. Pensionistenverband-Fahrt

Mi., 8 Uhr, VS Altort, dann Rathaus und Südstadt

Tagesfahrt des Pensionistenverbandes zum Bärenschutzzentrum Bärenwald in Arbesbach, Mittagessen, gemütlicher Ausklang beim Heurigen. Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664/3211894.

### 7.5. Clubnachmittag Kulturkreis

Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Der Kulturkreis Südstadt zu einem gemütlichen Treffen. Infos: Siegfried Pilss, Tel. 26180 oder 0676/4229696.

### 8.5. Seniorenbund-Ausflug

Do., 8.30 Uhr, Abfahrt EKZ Südstadt

Busausflug nach Győr-Westungarn „Auf den Reisespuren von Franz Pichelhofer“, Stadtführung. Am Nachmittag gemütlicher Bummel im Outlet-Center Parndorf.

Informationen: Fr. Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400.



### 10.5. Tag der offenen Tür ASZ

Sa., 10 bis 12 Uhr, Alter Wienerweg 2

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zur offiziellen Inbetriebnahme des neuen Altstoffsammelzentrum am Alten Wienerweg 2. Nähere Informationen auf Seite 10 und im Rathaus, Tel. 0676/88403-0.

## 15.5. Kindertheater

Do., 16 Uhr, Schloss Hunyadi

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Nachmittag mit der Theatergruppe „Moki“, die für Kinder ab sechs Jahren das Stück „Der Drache Leopold“ aufführt. Karten im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).



### Hinweis

Bei Kulturveranstaltungen der Gemeinde müssen reservierte Karten bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden!

### Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten Naturprodukte (Obst, Gemüse, Honig, Käse, ...) bis hin zum Selbstgebrannten. Infos: Tel. 0676/88403-0.

Südstadt: 12.4., 26.4., 10.5., 24.5.

Rathaus: 5.4., 19.4., 3.5., 17.5., 31.5.

### Ausgesteckt ist!

**Schottenheuriger**

Liechtensteinstraße 68,

Tel. 26821

täglich ab 11 Uhr, Montag Ruhetag.

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



BESTATTUNG  
MÖDLING

Begleitung in Würde

Mo-Fr | 8 - 15 Uhr  
**Mödling** | Badstraße 6  
 02236/485 83

**Brunn am Geb.** | Kirchengasse 12  
 02236/377 697

[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)

# Kultur in Maria Enzersdorf

## Szenische Lesung über Turrinis Arbeitersaga

Am 5. Mai findet um 20 Uhr die vierte szenische Lesung im Schloss Hunyadi unter der Leitung von Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz statt, die auf das THEATER SCHLOSS HUNYADI einstimmen sollen. Gegeben wird „Warum Turrinis Arbeitersaga schließlich doch noch gesendet wurde“ - und zwar mit den SchauspielernInnen Michaela Ehrenstein, Christina Jägersberger, Martin Gesslbauer, Felix Kurmayer und Gerhard Rühmkorf.

Schauspielregisseur Gerald Szyszkowitz lädt schon jetzt ein: „Nach dem Stück über den ‚Oberzeremonienmeister Hunyadi‘, den beiden Schnitzler-Einaktern und dem ‚Wiener Werkel‘ sind wir mit unseren Vorbereitungslesungen für unsere ersten SOMMER SPIELE SCHLOSS HUNYADI nun in der Gegenwart angekommen.“

Da ich 25 Jahre - mit einer kurzen Un-

terbrechung als Musikchef - der Fernsehspielchef des ORF gewesen bin, habe ich mit der ‚Freiheit der Kunst im ORF‘ einige Erfahrungen gemacht. Schon bei der heute legendären ‚Alpensaga‘ zum Beispiel verlangte der damalige ÖVP-Generalsekretär Sixtus Lanner eine interne Voraufführung vor der ORF-Ausstrahlung, und bei unserer später mit dem ‚Prix Italia‘ ausgezeichneten Slowenensaga ‚Das Dorf an der Grenze‘ protestierten gleich alle politischen Parteien, die unangenehmste Situation aber erlebten wir mit dem Turrini-Film über das Rinterzelt, dessen Ausstrahlung monatelang verhindert werden sollte.

Da es dabei um grundsätzliche Fragen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geht, habe ich versucht, für unsere vierte szenische Lesung zusammen mit einigen Schauspielern, die wir im Juli 2014 bei den SOMMER SPIELEN SCHLOSS HUNYADI wiedersehen wer-

den, einen Theaterstext zu schreiben, den wir Ihnen am 5. Mai im Maria Theresien-Saal des Schlosses Hunyadi vorstellen wollen.“

Karten gibt es im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der



Michaela Ehrenstein.

Foto: Rolf Bock

SOMMER  
SPIELE  
SCHLOSS  
HUNYADI

Nun ist es soweit - die Karten für die SOMMER SPIELE SCHLOSS HUNYADI sind im Rathaus käuflich zu erwerben. Dies gilt sowohl für die Theateraufführungen als auch für die Konzerte.

Die Konzerte finden von 2. bis 13. Juli statt, die Theateraufführungen von 9. bis 19. Juli.

Die Karten für die Konzerte kosten 16 Euro (ermäßigt 14 Euro), im Vorverkauf 14 Euro (ermäßigt 13 Euro).

Karten für die Theaterstücke sowie die szenische Lesung kosten 35 Euro (Kat. A) und 30 Euro (Kat. B), im Vorverkauf 32 Euro (Kat. A) und 27 Euro (Kat. B). Für die szenischen Lesungen „Frauensicksale in Enzersdorf“ und „Asylwerbersicksale in Enzersdorf“ beträgt der Eintritt 10 Euro.

## Sommer Spiele Schloss Hunyadi

### M.E. Musiksommer

2.7.: Eröffnungskonzert  
Eintritt frei

3.7.: Kammermusik im Schlosshof

5.7.: Klaviermusik im Schlosshof

7.7.: Solo für Zwei  
Duo Violine-Violoncello

8.7.: Schubertiade im Schlosshof

10.7.: Bach-Matinee  
Eintritt frei.

13.7.: Abschlusskonzert  
Eintritt frei

28.8.: „Berauscher  
Dreivierteltakt“ im Schlosshof

### Theater Schloss Hunyadi

9.7.: Szenische Lesung „Gut gegen Nordwind“ von Daniel Glattauer

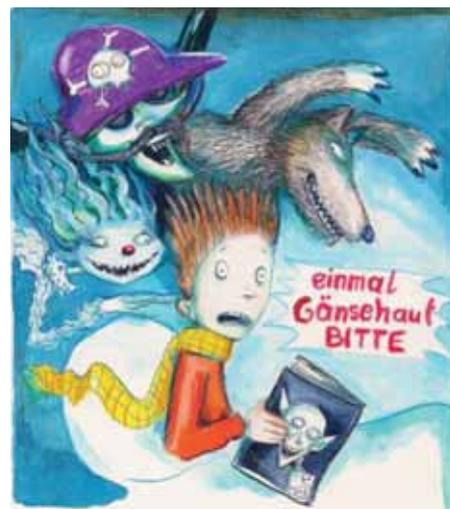
10. bis 12.7.: „Liebele“ von Arthur Schnitzler

14.7.: „Frauensicksale in Maria Enzersdorf - hundert Jahre nach Arthur Schnitzler“

15.7.: „Asylwerbersicksale in Enzersdorf - Wir in St. Gabriel“.

17. bis 19.7.: „Ungehorsam? Um Gottes Willen“ von Gerald Szyszkowitz

# Kultur in Maria Enzersdorf



## Kindertheater: „Ein Koffer voller Gespenster“

Am 8. April stehen wieder einmal die Maria Enzersdorfer Kinder im Mittelpunkt des kulturellen Interesses. Denn an diesem Tag lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf um 16 Uhr alle Kids ab 6 Jahren zu einem lustigen Nachmittag mit dem Kinderbuchautor, Illustrator und Puppenspieler Stefan Karch in das Pfarrzentrum Südstadt.

Stefan Karch liest, erzählt und spielt aus seinem neuen Buch „Ein Koffer voller Gespenster“, das von Valentin erzählt. Valentin hat es eigentlich leicht - hat er doch einen Zwillingenbruder, der nur Unsinn im Kopf hat. Da ist es einfach, der Brave in der Familie zu sein. Das ändert sich aber schlagartig, als Valentin einen Koffer findet, einen Koffer voller Gespenster.

Stefan Karch erzählt eine wunderbar schaurige Geschichte über eine außergewöhnliche Begebenheit.

Karten gibt es im Rathaus (Tel. 0676/88403-0) und in der Gemeindebibliothek (Tel. 42555).

## Heitere Geschichten im Schloss Hunyadi

Neun Mal im Jahr lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zu Kulturjahren in das Schloss Hunyadi ein. Die Besucher werden dabei mit Kaffee und Kuchen sowie kulturellen Genüssen verwöhnt.

Einen besonderen Gast kann Vizebürgermeister und Kulturreferent Prof. Horst Kies am 9. April um 15.30 Uhr im Riefelsaal begrüßen: Hedy Jaksch, die schon öfters in Maria Enzersdorf gelesen hat und ihr Publikum mit heiteren Geschichten unterhält. Diesmal wird sie solche unter dem Motto „Kraut und Ruabn“ zum Besten geben.

Der Eintritt ist für Besitzer der M.E. Card frei, ansonsten sind direkt vor Ort fünf Euro zu bezahlen. Nähere Infos im Rathaus, Tel. 0676/88403-0.



Hedy Jaksch liest bei der Kulturjause am 9. April heitere Geschichten unter dem Motto „Kraut und Ruabn“.

# Kultur in Maria Enzersdorf

## Literatur Jour fixe

Am 30. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf um 18 Uhr zum Literatur Jour fixe in die Gemeindebibliothek am Theißplatz. Oswald Gritsch wird unter dem Motto „Sagenhaftes Land. Phantastische Ereignisse oder tatsächliche Begebenheiten?“ lesen. Dabei erzählt er von phantastischen Ereignissen oder tatsächlichen Begebenheiten entlang der Donau, in Niederösterreich und im Wienerwald. Zu hören sind Sagen vom „Lichten Stein“ bis hin zum Grammel-Toni.

Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen im Rathaus, Tel. 0676/88403-0.



## Vernissage „Moz-ART“ im Rathaus

Am 3. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur ersten Vernissage dieses Jahres ins Rathaus ein. Um 18 Uhr präsentiert die bekannte Künstlerin Anna Coucotas, deren Interesse vor allem dem Verborgenen gilt, unter dem Titel „Moz-ART“ Werke rund um den Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart. Oswald Gritsch liest aus Mozart-Briefen. Vladimir Kacar spielt Mozart-Interpretationen am Fagott.

Ihr malerisches Ziel ist die Konzentration und Reduktion auf das Wesentliche, ohne die Umsicht, das Verständnis, die Achtung und das Empfinden für das Allumfassende der Schöpfung zu verlieren.

Die Ausstellung im Rathaus ist außerdem am 5. und 6. April jeweils von 15 bis 17 Uhr geöffnet.



## Kultur in Brunn

### 6.4., Frühlingsfest

15 Uhr, Pfarrsaal, Kirchengasse 9  
Die Kinder des Kinder-Tanz und Musikvereins Brunn zeigen mit Liedern und Tänzen unter der Leitung von Martina Faber und Isabella Ramerseder einen Querschnitt ihres Jahresprogrammes.

### 10.4., Konzert mit dem Koll Trio

19 Uhr, Heimathaus, Leopold Gatringer-Straße 34  
Ein mittlerweile traditionelles und beliebtes Konzert mit hochkarätigen

Künstlern. Die Familie Koll, Mitglieder der Wiener Philharmoniker bzw. Wiener Symphoniker, spielen Werke von W.A. Mozart, L. v. Beethoven, R. Schumann, D. Schostakowitsch und A. Honegger.

### 17.4., Literaturreunde

19 Uhr, Bibliothek, Leopold Gatringer-Straße. 42  
„Tauben fliegen auf“ von Melinda Nadj Abonji, Eintritt frei.

### 25.4., Heimat-Spaziergang

16 Uhr, Treffpunkt Friedhof  
Der Archivar Manfred Car erzählt spannende Geschichten über bedeutende Brunner Persönlichkeiten bei einem Spaziergang durch unseren Friedhof. Im Anschluss wird die Friedhofskapelle mit dem Gemäldezyklus von Herwig Zens erklärt. Treffpunkt: Brunner Friedhof, Rennweg, oberer Eingang zum alten Friedhofsteil. Eintritt frei.

## Tagesstätte für Senioren kämpft ums Überleben

Die Tagesstätte für Senioren in St. Gabriel, 2340 Mödling ist ein mit Hilfe von Liese Prokop gegründetes Vorzeigeprojekt. Die Tagesstätte hat sich zu einer bestens organisierten Betreuungsform entwickelt.

St. Gabriel“, Am Steinfeld 11/ 1, 2344 Ma. Enzersdorf. Tel: 02236/49166, Mail: e\_harrasser\_u@yahoo.de  
Bankverbindung: Erste Bank, 2500 Baden, Konto : „Verein zur Förderung der Tagesstätte St. Gabriel“

IBAN: AT29 2011 1824 4503 4600.

• die Tagesstätte St. Gabriel in einer anderen Form unterstützen wollen oder Fragen haben, ersuchen wir Sie mit uns Kontakt aufzunehmen.

Worin liegt das „Einzigartige“ der Einrichtung? Menschen denen es schwer fällt den Alltag alleine, mit Hilfe von Angehörigen oder mobiler Pflege zu bewältigen, steht ein fachlich gut ausgebildetes Pflegeteam zur Verfügung. Ressourcen werden erkannt und gefördert, Angehörige unterstützt und gestärkt. Die Gäste erhalten wertschätzende Begleitung, Betreuung und Pflege, um weiterhin Lebensqualität zu erfahren, unter dem Motto: „Fachlich betreut und gut unterhalten“.



Als zu Jahresbeginn die finanzielle Absicherung der Einrichtung in Frage gestellt war und die Schließung drohte, führte das zu Protestmaßnahmen der Angehörigen und zur Gründung des Vereins zur Förderung der Tagesstätte St. Gabriel. Es wurde ein Konzept erarbeitet, welches die Weiterführung der Tagesstätte sicherstellt.

Alle, die den Wert dieser Tagesstätte erkennen, ersucht der Verein seine Bemühungen zu unterstützen! Sie unterstützen die Tagesstätte (TST) St. Gabriel, wenn Sie:

- diese Information weitergeben und Angehörige ansprechen und so eine bessere Auslastung der TST erreichen. Der Besuch der Tagesstätte ist tageweise und von Montag bis Freitag möglich. Es gibt ein Konzept mit dem beim Transport Hilfe angeboten wird.
- als förderndes Mitglied oder Sponsor den Verein unterstützen. Kontakt: „Verein zur Förderung der Tagesstätte

**wir feiern 3 jahre**  
**brillen a.G. brunn**  
endlich alle berge sehen  
berühren nun ganz rge brennen

**-40%**  
besten kauf neuer  
brillen auf alle  
optischen gläser

**-50%**  
besten kauf von zwei  
brillen auf alle  
optischen gläser in der  
gleichem qualität

Handover  
Kontakt

**Aktive gültig bis 30. April 2014**

# KinderBURGlauf

## 17. Mai: KinderBURGlauf 2014

Die Vorbereitungen für den KinderBURGlauf sind in vollem Gange, um den Teilnehmern auch heuer wieder einen unvergesslichen Tag zu bieten. Der Ablauf wird wie in den vergangenen Jahren unverändert bleiben.

Nach dem gemeinsamen Warm Up mit Michael Buchleitner, starten zuerst die jüngsten LäuferInnen. Im Fünf-Minuten-Takt werden 5 Bewerbe, (BambiniSprint, MiniRUN, KidsRUN, JuniorRUN, TeenieRun) - je nach Geschlecht getrennt - gestartet. Den läuferischen Abschluss des KinderBURGlaufes bildet der Teamrun. Gerade dieser Lauf hat sich zu einem Höhepunkt der Veranstaltung entwickelt. Starteten im ersten Jahr der Veranstaltung gerade 10 Teams in diesem Bewerb, so erreichten 2013 schon über 30 Mannschaften das Ziel.

Achtung: Im letzten Jahr hat es bei einigen Teams etwas Verwirrung bezüglich der Alterskategorien gegeben. Wie in allen anderen Bewerben, zählt auch hier der Jahrgang des einzelnen Läufers und nicht das momen-

tane Alter z.B. 4. April 2007 = 7 Jahre, 11. Oktober 2007 = 7 Jahre. Das Teamalter für die Wertung ergibt sich aus der Summe der jeweiligen Jahrgänge!

### Wie die Großen!

Für die Kinder soll dieser Tag zu einem besonderen Erlebnis werden, daher kommt ihnen die gleiche professionelle Abwicklung und Betreuung wie bei einem Laufevent der Großen zuteil: elektronische Zeitnehmung, Startnummern und Startersackerl, Ergebnisse vor Ort, Siegerehrung für die Schnellsten und Medaillen für jeden Finisher.

Die Freude und der Spaß an diesem Event bleibt aber im Vordergrund – dafür sorgt auch heuer wieder ein buntes Rahmenprogramm mit Kletterturm, Hindernisparcours, Hüpfburg, Schminkstation und wie bereits Tradition und mit Freude erwartet – die Musikgruppe Traumfänger mit einem Mitmachkonzert.

### Anmeldung

Startberechtigt sind Kinder ab drei Jahren. Anmeldung unter [www.kin-](http://www.kin-derburglauf.at)



derburglauf.at oder mit untenstehendem Anmeldeformular (auch im Rathaus aufliegend). Von 24. März bis 20. April ist die Anmeldung zum KinderBURGlauf gratis, vom 21. April bis 16. Mai kostet die Teilnahme € 5 und die Nachmeldegebühr am Wettkampftag beträgt € 10.

### Ablauf

16.5.: 15 – 18 Uhr Startnummernausgabe im Rathaus.

17.5.: 10 Uhr gemeinsames Warm Up mit Michael Buchleitner. Ab 10.15 Uhr werden im Viertel-Stunden-Takt die fünf Bewerbe gestartet.

JG. 2010/2011: BambiniSprint, 300 m  
 JG. 2008/2009: MiniRUN, 700 m  
 JG. 2006/2007: KidsRUN, 700 m  
 JG. 2004/2005: JuniorRUN, 700 m  
 JG. 1996 bis 2003: TeenieRUN, 1400 m  
 TeamRUN, 1400 m (3 Läufer bilden ein Team, gewertet wird in Summe der Jahrgänge)

Siegerehrung: ca. 12.30 Uhr.

## ANMELDUNG ZUM 8. KINDERBURGLAUF

Anmeldung bis zum 20.4.2014 kostenlos, ab 21.4.2014 5 Euro, Nachmeldungen am Wettkampftag 10 Euro.

Vorname Nachname Jahrgang

Straße Postleitzahl Ort

Bewerb:  BambiniSPRINT  MiniRUN  KidsRUN  
 JuniorRUN  TeenieRUN  TeamRUN

Verein/Schule

Nur für den Teamlauf:

2. Läufer Vorname Nachname Jahrgang

3. Läufer Vorname Nachname Jahrgang

Teamname Teamalter:  bis 30  bis 60  bis 100  über 100

Unterschrift des Erziehungsberechtigten  
 (Mit dieser Unterschrift erkenne ich die angeführten Teilnahmebedingungen an.)

Bitte  
 ausreichend  
 frankieren

WACHAUmarathon GmbH

Babenbergerstr. 22  
 2345 Brunn am Gebirge

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung per Post oder  
 per Mail: [kinderburglauf@wachaumarathon.com](mailto:kinderburglauf@wachaumarathon.com)

## Osterlauf durch Maria Enzersdorf

Die Laufsaison 2014 hat ob des herrlichen März-Wetters schon voll durchgestartet. Und nun heißt es trainieren, trainieren und nochmals trainieren. Denn am 21. April, am Ostermontag, findet die Premiere des Raiffeisen Osterlaufes statt.

Mit diesem erhält der Bezirk Mödling endlich seinen eigenen Halbmarathon, der durch Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Maria Enzersdorf und Mödling führt. Wem die 21,1 km zu lange sind, kann mit zwei weiteren Läufern auch in der Staffel an den Start gehen.

Die Laufbegeisterten erwartet ein

umfangreiches Programm und eine Laufstrecke mit vielen Highlights. Mit dem Schloss Hunyadi, der Burg Liechtenstein und der Burg in Perchtoldsdorf passieren die Läufer drei echte Hot-Spots des Bezirks Mödling. Zum Abschluss werden die Teilnehmer mit einem Zielsprint durch die Kaiserin Elisabeth-Straße in Mödling belohnt.

### Vom KidsRun bis BusinessRun

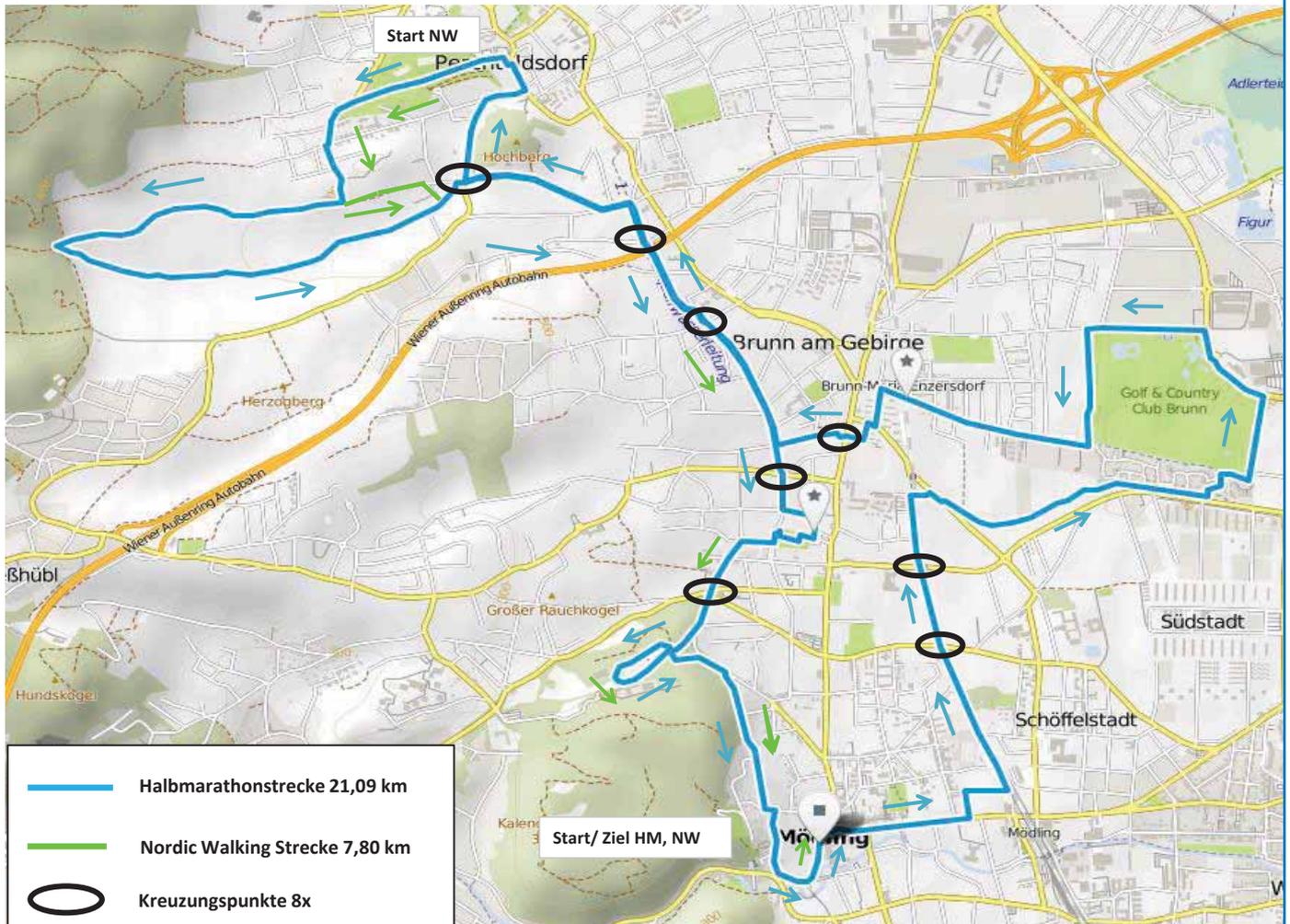
In unterschiedlichen Kategorien ist jedenfalls für jeden Sportbegeisterten das Richtige dabei, um mitzumachen; beim Halbmarathon oder beim Staffellauf, aber auch bei Kinder-Läufen in unterschiedlichen Kategorien. So laden die Veranstalter zu IMSB

- Bewegte Kids in den Alterskategorien Jugendstaffel, Hasenstaffel und Minis. Und wem das alles zu schnell geht, meldet sich zum Nordic Walken an. Außerdem kann man sich im Osterlauf 7.7 über 7,7 km läuferisch messen.

Im Rahmen der „bständig Business-Staffel“ können Unternehmen herausfinden, wer die schnellsten Mitarbeiter im Bezirk hat. Die LäuferInnen dieses Bewerbes teilen sich die Halbmarathonstrecke (7,4 km, 9,3 km, 4,4km).

Anmeldung und nähere Informationen auf [www.osterlauf.at](http://www.osterlauf.at).

### Osterlauf 21.04.2014 - Laufstrecke, - Übersichtsplan



# Aus den Schulen

## Klima-Erlebnisausstellung in der VS Südstadt

Anfang März wurde in der Volksschule Südstadt eine Ausstellung eröffnet, die „Klimabündnis und Globale Verantwortung“ zum Thema hat. Die Ausstellung war der Start für ein Bildungsprojekt, das von „Südwind – Verein für entwicklungspolitische Bildungs-, Forschungs- und Öffentlichkeitsarbeit“ in Kooperation mit den Gemeinden in (Volks-)Schulen von Maria Enzersdorf, Brunn und

Perchtoldsdorf angeboten wird. In zwei Unterrichtseinheiten beschäftigen sich die SchülerInnen mit dem Klima sowie dem Klimabündnis und unternehmen eine Reise in das Amazonasgebiet Brasiliens.

Die Ausstellung soll den Kindern altersgerechte Denkanstöße geben, Handlungsmöglichkeiten aufzeigen und zu klimafreundlichen Handeln

anregen. Vor allem letzteres haben die Volksschüler von Maria Enzersdorf schon von Anfang gezeigt. Denn die beiden Volksschulen erleben die Ausstellungstage klassenweise gemeinsam in der Volksschule Südstadt. Und die Altort-Kinder wandern zu Fuß in die Südstadt, um dort zum Thema Klima Neues zu erfahren!



Klima-Erlebnisausstellung in der Volksschule Südstadt: Schülerinnen und Schüler mit Bürgermeister Johann Zeiner, Vizebürgermeister Horst Kies, Sieglinde Grünseis (Südwind), GR Theophanis Kremmydas, Andrea Kö (Gf Gemeinderätin aus Perchtoldsdorf), Martina Langer (Direktorin Volksschule Altort), GfGR Hannelore Hubatsch, Eva Riesenhuber (Direktorin Volksschule Südstadt) und Hannah Schütz (Südwind) (v.l.). Foto: hwk



## Erfolgreiche Schule

„Schule.Leben.Zukunft“ – unter diesem Motto wurden Volksschulen, die in einem besonderen Dialog mit ihrem Umfeld, mit ihrer Gemeinde, mit anderen Institutionen und Vereinen stehen, durch das Land Niederösterreich ausgezeichnet. Unter diesen war auch die Maria Enzersdorfer Volksschule Schulplatz.

Gehrt wurde die Volksschule Schulplatz für ihre besondere Vernetzung mit ihrer Heimatgemeinde Maria Enzersdorf. So wird unter anderem der Dialog mit anderen Generationen gefördert, in dem es eine intensive Zusammenarbeit mit Kindergärten gibt. Aber auch indem Lesemas zu speziellen Stunden eingeladen werden oder die Volksschüler die BewohnerInnen der Seniorenresidenz Liechtenstein besuchen. Auch Veranstaltungen der Gemeinde werden oft kreativ unterstützt. Bürgermeister DI Johann Zeiner gratulierte Direktorin Martina Langer und den SchülerInnen zu der Auszeichnung.

## „1424 Jugend:karte NÖ“

Das Land Niederösterreich lädt alle Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren ein, die kostenlose 1424 Jugend:karte NÖ zu beantragen, die viele Vorteile mit sich bringt.

So gilt sie als Altersnachweis im Sinne des Jugendgesetzes NÖ, bietet zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich, bringt viele Infos über Jugendangebote in ganz NÖ, bringt die Zusendung eines vierteljährlichen Magazins mit vielen Gutscheinen mit sich und - jetzt ganz neu

- auch viele Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card.

Die 1224 Jugend:karte NÖ gibt es übrigens auch als App für das Handy. Die Karte wird dann auch virtuell als Altersnachweis anerkannt.

Nähere Informationen über die Karte und wie man zu dieser kommt, erhält man unter:  
[www.1424.info](http://www.1424.info).

### 1424 Jugend:karte NO

#### Kontakt:

Jugend info NÖ

3100 St. Pölten, Klostersgasse 5

Tel. 02742/24565

Fax: 02742/24565-66

Mail: [info@jugendinfo-noe.at](mailto:info@jugendinfo-noe.at)

[www.jugendinfo-noe.at](http://www.jugendinfo-noe.at)



## Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die Mai-Gemeindezeitung bis 4. April bitte schriftlich an die Marktgemeinde Maria Enzersdorf, zHdn. Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; Mail: [heide.weyss-kucera@mariaenzersdorf.gv.at](mailto:heide.weyss-kucera@mariaenzersdorf.gv.at).

+ zu verkaufen: **Kleidungsstücke** (Missoni, Fendi Sportalm und noch viele andere Markenstücke, Kleidergröße 34, 36, vielleicht 38. Schianzüge, Röcke, Kostüme, Mäntel und viele mehr, pro Stück 10 Euro, Dazu gibt es auch passende Schuhe und Taschen, alles neuwertig, das heißt noch nie getragen.).

**Prima Papa Kinderstuhl** weiß € 35 und ein **Babygitterbett** 50x85 auf Rollen, helles Holz € 35. **Reisegitterbett** dunkelblau € 25, **Kindersitz Maxi Cosi** Tobi, blau türkis, zusätzlich ein Bezug türkis € 50.

**Solaranlage für Warmwasser- Aufbereitung** neu, mit 300 l Kessel + Zubehör, 3 Kollektoren Solar Industries GEO TEC, ALU 2000 H Brutto Fläche 2.14m<sup>2</sup>, AH 11/D 6863, 2046x1046x77mm, 6 Bar, Stillstandtemp. 210° C, 36 Kg Gewicht, Netto Fläche 2m<sup>2</sup> zu verkaufen um € 2.600 (neu 3.900€). Infos: Tel. 0664/3301329.

+ gesucht: 50-jährige, inländische, liebevolle **Nanny** mit eigenem Auto sucht Arbeit. Tel. 0664/5305437.

+ gesucht: suche: Haus bzw. Wohnung zur Miete mit 2 Zimmern und Garten, max. € 600. Tel. 0676/3306759

+ zu verkaufen: **Tischfußball** wie neu ; Kunststoff – zerlegbar für Kinder (ca. 6-15 Jahre) mit Zubehör € 50, Infos: Tel. 0664/2505126.

+ zu verkaufen: alte Küchenwaage, Mörser, Schneekessel, Kaffeemühle; je 10 Euro. Tel. 02236/48054.

# Leben in Maria Enzersdorf

## WIR GRATULIEREN

Giulia Lena Drev (\*10.2.)

Xaver Gerhard Maximilian  
Weishaupt (\*21.2.)  
Elias Pernsteiner (\*28.2.)

Die Gemeinde gratuliert den Eltern herzlich zur Geburt ihrer Kinder und wünscht den jungen Erdenbürgern viel Glück!

## WIR TRAUERN UM

Heidemarie Steinnocher (\*1940)  
Josefine Trattinick (\*1923)  
Erika Kindermann (\*1938)  
Manfred Nerada (\*1940)  
Claudia Rieger (\*1968)  
Dkfm. Friedrich Marek (\*1939)  
Erika Steiner (\*1931)  
Ingeborg Wally (\*1925)  
Herbert Burianek (\*1929)  
Christine Baburek (\*1937)  
Helga Barsow (\*1920)  
Heidemarie Sacherer (\*1946)

Herwig Krumpöck (\*1937)  
Kurt Menthon (\*1923)  
Georgine Wegmayer (\*1935)  
DI Dr. techn. Franz Frank (\*1933)  
Ingrid Scherer (\*1943)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.



**Babyjause.** Drei Mal im Jahr lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur Babyjause, bei der die jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner des Ortes herzlich willkommen geheißen werden. Ende Februar fand die erste Babyjause dieses Jahres im Maria Enzersdorfer Rathaus statt. Vizebürgermeister Prof. Horst Kies und die Gemeinderäte GfGR Hannelore Hubatsch, GR Mag. Ingrid Bresich, GR Christine Auer sowie GR Gabriele Tichy begrüßten die Babys, ihre Eltern und Geschwister und verbrachten mit ihnen einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.



**Pensionierung.** Viele Jahre lang sorgte Lydia Kücktekin für das leibliche Wohl hunderter Kindergarten- und Hortkinder, war sie doch in der Küche der Marktgemeinde Maria Enzersdorf beschäftigt. Am 1. Februar trat sie ihren wohlverdienten Ruhestand an. Für ihre Zukunft wünschten Bürgermeister DI Johann Zeiner, Personalvertreter Klaus Jungwirth und Amtsleiter Dr. Martin Mittermayr alles Gute!

# Die wichtigsten Rufnummern

## Apotheken-Dienst

### 8.4., 17.4., 26.4.

+ Apotheke Mag. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290.  
+ SCS-Apotheke Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01/6999897.

### 9.4., 18.4., 27.4.

+ Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01/8694163.  
+ Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180.  
+ Apotheke wieneu, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426.

### 1.4., 10.4., 19.4., 28.4.

+ Apotheke zum „Heiligen Othmar“, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243.  
+ Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204.

### 2.4., 11.4., 20.4., 29.4.

+ Südstadt-Apotheke, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489.  
+ Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258.  
+ Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600.

### 3.4., 12.4., 21.4., 30.4.

+ Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel. 22126.  
+ Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01/6991388.

### 4.4., 13.4., 22.4.

+ Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.  
+ Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171.

### 5.4., 14.4., 23.4.

+ Central-Apotheke, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121.  
+ Apotheke zum „Heiligen“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01/8690295.

### 6.4., 15.4., 24.4.

+ Drei Löwen-Apotheke, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445.  
+ Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plattenstraße 7-9, Tel. 01/8671234.  
+ City-Süd-Apotheke, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01/8905086.

### 7.4., 16.4., 25.4.

+ Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751.  
+ Apotheke zum „Heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472.

## Ärzte-Notdienst

(Beginn des Notdienstes: 7 Uhr)

### 5.4./6.4.

Dr. Martin Seifert, Maria Enzersdorf, Wienerbruckstraße 97, Tel. 42424.

### 12.4./13.4.

Dr. Rainer Jesenko, Maria Enzersdorf, Hauptstraße 5, Tel. 892687

### 19.4./20.4.

Dr. Monika Stark, Brunn, Gattringerstraße 63, Tel. 311344.

### 21.4.

Dr. Theresa Stepanov, Brunn, Bahngasse 50, Tel. 33677.

### 26.4./27.4.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn, Franz Anderle-Platz 3, Tel. 33468.

## Zahnärzte-Notdienst

### 5.4./6.4.

Dr. Andreas Jäger, Perchtoldsdorf, Dr.-Natzler-Gasse 8, Tel. 01/8659142.

### 12.4./13.4.

DDr. Anna-Maria Hansy-Janda, Baden, Erz. Rainerring 5, Tel. 02252/252506.

### 19.4./20.4./21.4.

Dr. Sylvia Aixberger, Bad Vöslau, Hauptstraße 24, Tel. 02252/76574.

### 26.4./27.4.

Dr. Gerhard Heinrich, Traiskirchen, Ferschnerstraße 10, Tel. 02252/52304.

(Zahnärztliche Behandlungen am Wochenende sind auch in allen Krankenhäusern mit Zahnambulanzen möglich!)

**Änderungen nach Redaktionsschluss möglich!**

## Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzenotruf	141
Bergrettung	140

## Service-Nummern

### Polizei

Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0

### Rotes Kreuz

RK Brunn	059144
----------	--------

### Wiener Netze

Gas-Notruf	128
Gas-Störung	01/40128-88
Fernwärme-Störung	01/31326-51
Strom-Störung	0800/500600

### EVN

Gas, Wärme, Strom	22128
-------------------	-------

### Gebrechen

Kanal, Wasser	059133-3339-100
(Versorgungsleitungen auf öffentlichem Gut und Hausanschlussleitungen)	
Gas	059133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	42670 -0

### Soziale Einrichtungen

Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	864582

### Gesundheitseinrichtungen

Krankenhaus Mödling	204
Vergiftungs-Informationszentrale	01/4064343

### Bestattungen

Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720

Weitere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage: [www.mariaenzersdorf.gv.at](http://www.mariaenzersdorf.gv.at)

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Maria Enzersdorf, 2344, Hauptstraße 37. Satz & Layout: Kommunale Kommunikation KW eU, 2340 Mödling. Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach an der Donau.

# Im Blickpunkt



**Jazz-Matinee.** Drei international anerkannte Jazz-Musiker, Frank Roberscheuten am Saxophon, Rossano Sportiello am Klavier und der unvergleichliche Martin Breinschmid am Schlagzeug, spielten Anfang März im Schloss Hunyadi im Rahmen einer Jazzmatinee ganz groß auf. Mit ihrem Swing rissen die Vollblut-Musiker das Publikum von den Sitzen, ernteten frenetischen Beifall und Standing Ovations. Auch Bgm. Johann Zeiner und Vizebürgermeister Prof. Kies waren begeistert!

## Herzlichen Glückwunsch!

Vor kurzem wurde dem Maria Enzersdorfer Wirtschaftstreuhandler und Steuerberater Ing. Mag. Walter Stingl der Berufstitel Professor verliehen. Dies nahmen Bürgermeister DI Johann Zeiner, Vizebürgermeister Prof. Horst Kies und GfGR Dkfm. Stephan Duursma zum Anlass, dem verdienten Maria Enzersdorfer im Beisein seiner Gattin Krista bei einem Empfang im Rathaus zu dieser Auszeichnung zu gratulieren.



## Kompetent im medizinischen Dschungel.

Jedermann macht im Laufe seines Lebens die Erfahrung: bei einem Arztbesuch wird man immer wieder mit medizinischen Fachbegriffen, Laborwerten oder Befunden konfrontiert. Oft ist es schwierig diese zu verstehen. Um diesen Dschungel an unverständlichen Begriffen etwas zu entwirren, luden die NÖGKK und die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zu einem kostenlosen Vortrag, der medizinische Kompetenzen fördern soll. Vizebürgermeister Prof. Horst Kies bedankte sich bei der Vortragenden Dr. Alexandra Weissteiner für die erklärenden Worte.



**Szenische Lesung!** Am 10. März fand im Schloss Hunyadi die zweite szenische Lesung statt, die die Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorf auf das neue Programm „Theater im Schloss Hunyadi“ einstimmen soll. Anfang März wurden „Große Szene für Johanna Thimig“ nach Arthur Schnitzler von Gerald Szyszkowitz und „Weihnachtseinkäufe“ von Arthur Schnitzler gegeben. Bürgermeister DI Johann Zeiner und Vizebürgermeister Prof. Horst Kies waren unter den Zuschauern und gratulierten dem Schauspiel-Team rund um Schauspiel-Direktor Gerald Szyszkowitz zum Erfolg der Aufführung.